

Transkulturelle Aushandlungsprozesse in Südamerika und Asien (Berlin, 24 Jun 11)

Berlin, 24.06.2011

Prof. Dr. Margit Kern

Werkstattgespräch

„Transkulturelle Aushandlungsprozesse in Südamerika und Asien (17.-19. Jahrhundert)“

24. Juni 2011, 13.00 Uhr s.t.

Kunsthistorisches Institut, Koserstr. 20, Raum A 127

Austauschprozesse wurden in der Vergangenheit häufig von Europa aus gedacht, so dass die Beziehungen zwischen außereuropäischen Regionen weniger Beachtung fanden. Ziel des Werkstattgesprächs ist es, transkulturelle Aushandlungsprozesse innerhalb Südamerikas sowie zwischen Südamerika und Asien in den Blick zu nehmen. Wie lässt sich das kontinuierliche Verhandeln von Differenz, das dort in der Kunstproduktion, aber auch in religiösen Ritualen und in der Sammlungspraxis des 16. bis 19. Jahrhunderts zu beobachten ist, beschreiben? Besondere Aufmerksamkeit soll dabei der produktiven und kreativen Dimension dieser Kommunikations- und Neusemantisierungsprozesse zukommen.

13.00 Uhr Margit Kern (Freie Universität Berlin, Kunsthistorisches Institut):

Begrüßung

13.15 Uhr Astrid Windus (Universität Hamburg, Historisches Seminar):

Das Heilige kommunizieren: Zur Bedeutung heiliger Objekte in der religiösen Kommunikation einer kolonialen Kontaktzone (Provincia de Charcas, 17. Jahrhundert)

14.00 Uhr Andrea Nicklisch (Universität Hamburg, Historisches Seminar):

Vom Schein und Sein der Bilder. Probleme der Interpretation des Bildinventars kirchlicher Silberarbeiten des 17. und 18. Jahrhunderts aus Bolivien

14.45 Uhr Stefanie Gänger (Freie Universität Berlin, Lateinamerika-Institut):

Antiquarische Sammlungen inkaischer Artefakte in Cuzco, 1830–1900

15.30–16.00 Uhr Pause

16.00 Uhr Karoline Noack (Universität Bonn, Institut für Altamerikanistik)

Von Seide und virtuellen Welten: Transkulturelle Beziehungen zwischen Peru und Asien in der longue durée

16.45 Uhr Eberhard Crailsheim (Universität Hamburg, Historisches Seminar):

Die Taufe des Sultans Ali Muddin – Inszenierung und „Aufführung“ spanischer Macht auf den Phil-

ippinen (1750)

17.30–18.00 Uhr Pause

18.00 Uhr Markus Neuwirth (Universität Innsbruck, Institut für Kunstgeschichte)

Imitatio Christi – multiplicatio crucis. Die japanischen Märtyrer in

Asien, Europa und Amerika

18.45 Uhr Jens Baumgarten (Universidade Federal de São Paulo, História da Arte):

Reisende Objekte: Transformationen asiatischer Artefakte im kolonialen Brasilien

Zur Erleichterung der Tagungsorganisation bitten wir um Anmeldung unter:

khi@zedat.fu-berlin.de

Quellennachweis:

CONF: Transkulturelle Aushandlungsprozesse in Südamerika und Asien (Berlin, 24 Jun 11). In: ArtHist.net,

05.06.2011. Letzter Zugriff 20.01.2026. <<https://arthist.net/archive/1495>>.